

# Ein tieferer Einblick in die 10 besten WordPress-Kommentar-Plugins



## Ein tieferer Einblick in die 10 besten WordPress-Kommentar-Plugins

Kommentare sind eine gute Möglichkeit, das Engagement zu erhöhen und SEO durch von Usern generierten Inhalt zu fördern. Checke die 10 besten WordPress-Kommentar-Plugins, um loszulegen.

## Meine besten WordPress Plugins – Teil 3: Blogging

# WordPress Plugin

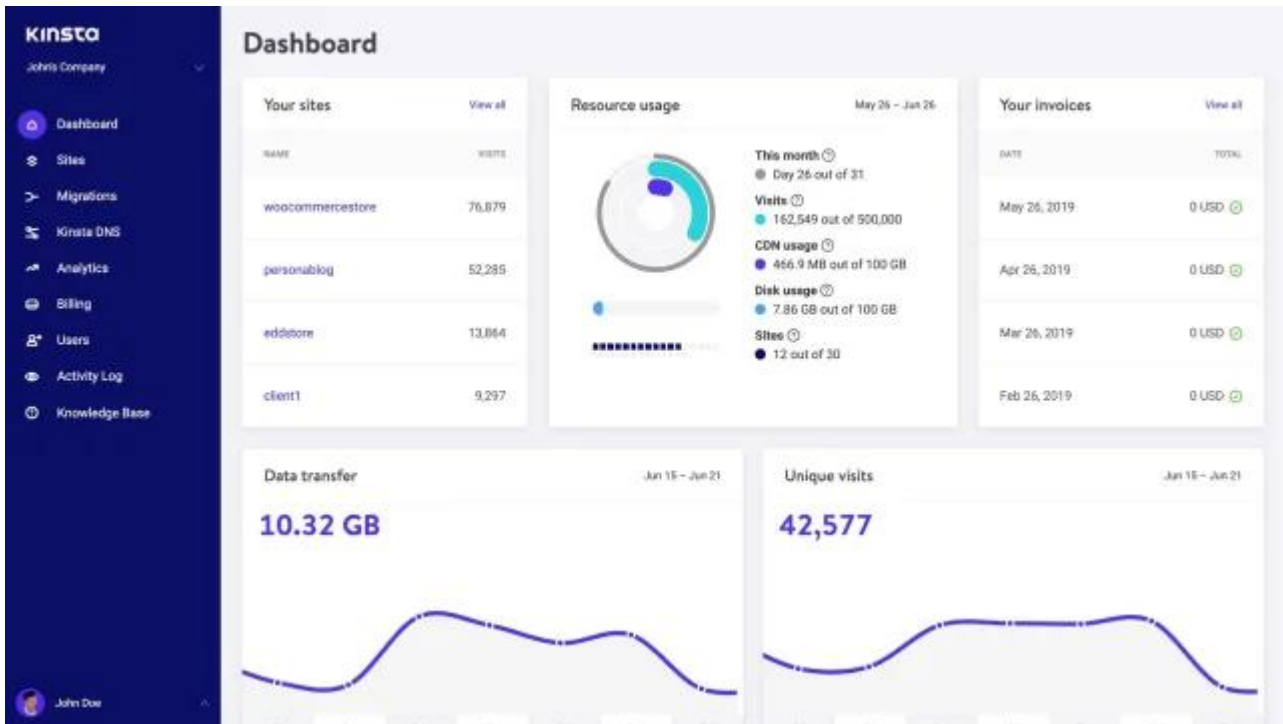
Kommentare gehören genauso zu einem Blog wie der Artikel selbst. Dein Kommentarbereich bindet Leser und ermöglicht ihnen die Interaktion mit anderen Menschen, die ähnliche Interessen haben. User können Fragen stellen, Diskussionen erstellen und sogar Witze machen oder Bilder freigeben, je nachdem, wie leistungsfähig das Kommentarsystem ist. Du findest sogar einige Systeme, die Social-Sharing-Tools oder integrierte Communitys bereitstellen, um mehr Besucher zu erreichen. Es hängt alles davon ab, welche Art von Useroberfläche dir gefällt und welches der besten WordPress-Kommentarsysteme du wählst.

Was sind die Hauptgründe, warum die meisten Blogs – einschließlich Kinsta – dazu veranlasst, die Türen ihres Blogs für die Beiträge des Publikums in Form von Blogkommentaren zu öffnen?

[expand title="mehr lesen..."]

## Die Hauptgründe, warum WordPress-Kommentare großartig sind

**1. Interaktion** – Bloggst du für dich selbst oder für ein Publikum? Wenn es sich um Letzteres handelt (und es sollte immer Letzteres sein, unabhängig davon, ob du Kommentare aktiviert hast oder nicht), kannst du durch das Öffnen eines Kommentarbereichs viel einfacher mit deinem Publikum interagieren, was sie zu einem integralen Bestandteil deines Blog-Puzzels macht.



[Probieren Sie die kostenlose Demo aus](#)

In vielen Fällen können die Diskussionen im Kommentarbereich – ob zwischen dir und deinen Lesern oder zwischen einigen deiner Leser, die hin und her gehen – oft genauso bedeutsam sein oder sogar noch mehr, als der Inhalt selbst, sie werfen wichtige Fragen und Fragen auf, fügen Details hinzu, die dem Publikum das Verständnis des Themas erleichtern.

**2. Feedback** – Neben den Kommentaren bietet der Kommentarbereich deinem Publikum eine einfache Möglichkeit, Feedback zu geben. Gefällt ihnen das, was du gerade machst? Kannst du noch etwas anderes machen?

Lass dich von ihnen leiten – sie sagen dir genau, was ihnen gefällt und was nicht, und du kannst dann die erforderlichen Verbesserungen an deinem Blog vornehmen. Es ist fast so, als würde man eine kostenlose Blog-Beratung erhalten.

Wir erstellen wöchentlich Tonnen von Trello-Aufgaben, nur aus dem Feedback, das wir aus den Kommentaren der Besucher erhalten. Take advantage of WordPress comments for free ideas and feedback to improve your content. ??? Click to Tweet

**3. Inhaltsideen** – Ein kurzer Scan durch die Kommentare zu

einem bestimmten Beitrag gibt dir viele Anregungen für den Folgeinhalt. Gibt es bestimmte Aspekte deiner Posts, die deine User nicht vollständig verstehen? Gibt es Teile, von denen sie mehr erfahren möchten? Erweitere diese Themen in einem Blogbeitrag.

Darüber hinaus werden einige User (ich habe das schon in meinen Kommentaren gemacht) auf einer Tangente sein und dir *geradeheraus* sagen, dass sie mehr über das Thema xyz erfahren möchten und dass du einen Blogbeitrag darüber schreiben solltest. Ordentlich, was? Wenn du Probleme hast, regelmäßig mit [frischen inhaltlichen Ideen](#) zu kommen, könnte dein Kommentarbereich ein Glücksfall sein.

**4. SEO** – Wusstest du, dass die Kommentare, die deine User hinterlassen, deiner [SEO-Leistung](#) helfen werden? Der kostenlose, von Usern generierte Inhalt füllt deine Seite aus und wird vollständig anerkannt, wenn Suchmaschinen deine Website crawlen. Wenn deine Kommentatoren häufig Keywords erwähnen, für die du versuchst, deinen Blogbeitrag zu ordnen, wird dein Beitrag für das Keyword höher bewertet (in den meisten Szenarien).

Sei aber vorsichtig damit. Wir **empfehlen dir dringend, alle Kommentare manuell zu moderieren**, um sicherzustellen, dass deiner Website nur qualitativ hochwertige Inhalte hinzugefügt werden. Ansonsten könnte es den gegenteiligen Effekt haben.

Zweitens helfen Tonnen von Kommentaren Google dabei, zu wissen, dass sich die Leute mit deinem Blog beschäftigen und gerne mit ihm interagieren. Folglich werden sie deinen Blog begünstigen und dich besser einstufen.

**5. Community** – Wenn du über einen offenen Kommentarbereich verfügst, wirst du wahrscheinlich immer wieder dieselben Kommentare sehen. Wenn du mit diesen Leuten interagierst, wirst du anfangen, eine eigene Community in deinem Blog aufzubauen, was die Treue fördert.

Auf der anderen Seite haben WordPress-Kommentarsysteme einige Nachteile. Deshalb haben viele Publikationen entweder gar keine Kommentare oder wollen sie nach einiger Zeit wieder loswerden. Zum Beispiel blockierte NPR schließlich sein Kommentierungssystem, weil es der Meinung war, dass die Nachrichten mehr über den Artikel seien. Und der Kommentar-Thread tendierte dazu, in die Negativität zu geraten.

## **Die wichtigsten Nachteile von WordPress-Kommentaren**

**1. Spam** – Sobald du deinen Kommentarbereich öffnest, wirst du mit allerlei lächerlichen Pingbacks, Trackbacks und Bot-generierten Kommentaren überschwemmt, selbst wenn du der Meinung bist, dass du keine große Zielgruppe hast. Tatsache ist, dass du ein Publikum hast... es ist nur, dass die meisten von ihnen nur Bots sind.

Nichts ist ärgerlicher als Spamkommentare. Sie sind die Plage des Bloggers im Internet, und jeder einzelne wird deinem Tag wertvolle Minuten wegnehmen.

**2. Moderation** – du kannst alle Spam-Blocker der Welt installieren, aber Spam-Nachrichten werden hier und da immer noch durch die Lücken durchrutschen. Moderation kann eine große Zeit-Belastung sein.

Selbst wenn du mit einer relativ geringen Anzahl von Kommentaren zu tun hast, kann die Zeit, die benötigt wird, um die einzelnen Kommentare zu lesen, wirklich anfangen zu summieren. Kannst du mit deiner Zeit Besseres anfangen?

**3. Negativität** – Um Blogger zu werden, braucht man eine dicke Haut. Es ist eine Tatsache des Lebens. Du kannst es nicht allen recht machen, und da das Internet einen Mantel der Anonymität bietet, wirst du sicherlich mit Trollen aneinandergeraten. Eine andere Meinung zu haben, ist

vollkommen in Ordnung und sollte ermutigt werden, aber manche Leute haben Spaß daran, bösartige Dinge zu sagen.

Für einige Websites, z. B. eine Website für kleine Unternehmen ohne Blog, kann es sinnvoll sein, [WordPress-Kommentare ganz einfach zu deaktivieren](#).

## **Eine Auswahlliste der besten WordPress-Kommentar-Plugins im Jahr 2019**

Wenn du dich entschieden hast, dass die Vorteile des Öffnens deines Kommentarbereichs die Nachteile überwiegen (und du wirst feststellen, dass dies der Fall ist (5 vs. 3)), ist es an der Zeit zu entscheiden, welches Plugin verwendet werden soll oder ob du überhaupt eines benötigst. Wie immer bei WordPress gibt es eine große Anzahl von [Plugins](#), die alle in der Lage sind, die Arbeit zu erledigen.

Wir schauen uns 10 der beliebtesten Optionen an: ihre Stärken, ihre Schwächen und ihren Installationsprozess.

1. [WordPress Native Comments](#)
2. [JetPack](#)
3. [Thrive Comments](#)
4. [Disqus](#)
5. [wpDiscuz](#)
6. [GraphComment](#)
7. [WpDevArt Facebook Comments](#)
8. [Super Socializer](#)
9. [De:comments](#)
10. [Replyable by Postmatic](#)

# 1. WordPress Native Comments

Das WordPress Native Comments-System ist in WordPress integriert, sodass du dir keine Gedanken um die Einrichtung von Einstellungen machen musst. Dieser vorkonfigurierte Kommentarbereich eignet sich aus mehreren Gründen. Zunächst einmal ist es für WordPress konzipiert, es sollte also kein Konflikt mit deinen Websites wie Themes oder Plugins entstehen. Darüber hinaus ist das Design eher schlank und modern und bietet den Besuchern die Möglichkeit, Kommentare abzugeben, ohne dass deine Leser sich mit so etwas wie Social-Media-Konten anmelden müssen. Dies ist der einfachste Weg, um eine Konversation zu beginnen, und bietet auch Unterstützung für Verknüpfungen und Formatierungen.



**Brian Jackson** August 29, 2018 at 1:11 pm

Oh hey Tom :)

Glad you enjoyed it. Quora is definitely the channel to be on in 2018!



**Laurence Flynn** August 30, 2018 at 8:37 pm

REPLY

Hi Brian, another fantastic post. It amazes how you are able to pump out engaging content week in and week out. I've played with Quora on and off but like anything, consistency is key. I think you can easily formulate a strategy, build a list of questions needing better answers and then committing to an answer per day. Run the campaign for 3 months and then take a look at your metrics to see if it's worth the time investment.

## Leave a Reply

Comment

POST COMMENT

## WordPress Native Comments

**Der Kinsta-Blog verwendet das WordPress Native Comments-System** für Userfreundlichkeit und Sauberkeit. Kinsta [lädt die Gravatäre auch von seinem eigenen CDN](#) , um externe Anfragen zu minimieren. Wenn du also den Standardkommentar zu WordPress testen möchtest, kannst du mit dem, was wir in diesem Blog haben, herumspielen. Oder du kannst eine beliebige WordPress-Installation öffnen und Kommentare eingeben, um zu sehen, ob du es magst.

Der Hauptvorteil, den ich für die Betrachtung der wichtigsten

WordPress-Kommentare sehe, ist die Einfachheit. Du weißt, dass du deine Website nicht mit einem anderen Plugin belastest, und es gibt keine Schnickschnack-Optionen wie Optionen, die du in sozialen Medien teilst oder dass du ein Bild hochlädst. Ich persönlich mag die Native WordPress-Kommentare für die meisten Blogs, aber ich verstehe, dass einige Unternehmen einige zusätzliche Funktionen benötigen.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Das WordPress Native Comments-System ist bereits installiert, wenn du eine WordPress-Site aktivierst.
- Es ist eine saubere, moderne Schnittstelle, von der die Leute nicht verwirrt werden.
- Die Kommentare sind einfacher zu brandmarken und machen für deine eigene Website einen guten Eindruck.
- Es ist völlig kostenlos und du musst dir keine Sorgen darüber machen, dass Anzeigen oder seltsame Module auftauchen.
- Die Gesamtfunktionalität ist reduziert und grundlegend. Es ist am besten dafür eine schnelle Konversation zu erstellen und andere Elemente fernzuhalten, z. B. Foto-Upload-Tools und Social Sharing.
- Wenn du ein Plugin wie Askimet integrierst, wird dein Spam auf ein Minimum reduziert.

Wenn du mit dem WordPress Native Comment-System über die Leistung besorgt bist, lies in unserem Beitrag nach, wie du [WordPress-Kommentare beschleunigen](#) kannst.

## **2. Jetpack**

Das [Jetpack](#) -Plugin von Automattic bietet eine Kombination von Funktionen für alle, die zusätzliche Funktionen erhalten möchten, ohne eine Vielzahl von Plugins installieren zu

müssen. Jetpack verfügt beispielsweise über ein Analysemodul, um zu überprüfen, wie viele Personen jeden Tag zu deiner Seite kommen. Es gibt auch eine automatische Nachplanung, Ankündigungsoptionen und Sicherheitstools. Dies ist nur ein kleiner Vorgeschmack auf das, was du von Jetpack erhältst, da es Dutzende von Funktionen zum Testen gibt. Der einzige Nachteil ist, dass einige der besten Einstellungen für zahlende Kunden reserviert sind.

Wenn du Jetpack installierst und die Kommentare aktivierst, werden die ursprünglichen WordPress-Kommentare vollständig ersetzt. Auf diese Weise werden keine zwei Sätze von Kommentaren angezeigt und deine Leser verwirrt. Wenn du dich anmeldest und einen Kommentar postest, können deine User entweder ein Konto für deine Website erstellen oder sich mit einem ihrer sozialen Profile anmelden. Dies wird als Vorteil angesehen, da sie wahrscheinlich bereits über ein soziales Konto verfügen (sie müssen also kein brandneues Konto auf deiner Website erstellen).

## Jetpack WordPress Comment-Plugin

Die Formatierung von Kommentaren ist einfach und verständlich, mit einem Feld zum Schreiben des Kommentars und einem Formular zum Ausfüllen persönlicher Informationen. Die User können sich auch durch ihre eigene E-Mail über neue Beiträge oder Folgekommentare informieren lassen. Abgesehen davon ist das Jetpack-Kommentarsystem ziemlich unkompliziert. Es besteht die Möglichkeit, das Farbschema von hell nach dunkel zu ändern, und Markdown und Gravatire werden unterstützt.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Obwohl viele Funktionen von Jetpack kostenpflichtig sind, ist das Kommentarmodul kostenlos. Du musst sie nur in den Einstellungen aktivieren.

- Jetpack ist ein angesehenes Plugin von Automattic. Alle Funktionen laufen reibungslos, einschließlich der Kommentare.
- Du erhältst nicht nur ein WordPress-Kommentarsystem, sondern eine große Sammlung von Tools für Social Sharing, Design, Sicherheit und mehr.
- Da es sich um ein All-in-One-Plugin handelt, musst du deine Website nicht mit mehreren anderen Plugins überladen.
- Deine User sind nicht darauf beschränkt sich in das Kommentarsystem einzuloggen, indem sie einen neuen Usernamen und ein neues Kennwort festlegen. Die Jetpack-Kommentare enthalten Optionen zum Anmelden bei zuvor erstellten sozialen Konten.
- Es gibt einige Anpassungseinstellungen, z. B. die Möglichkeit, von einem Farbschema zu einem anderen zu wechseln.
- Gravatire werden unterstützt.
- Akismet ist auch im Besitz von Automattic, sodass du dich darauf verlassen kannst, dass sich beide gut integrieren lassen.

Ein kleiner Nachteil bei der Verwendung von Jetpack ist, dass standardmäßig zusätzliche Anforderungen für Dinge geladen werden, die du möglicherweise nicht einmal verwendest. Diese [Jetpack-Anfrage kann deaktiviert werden](#), und die meisten Funktionen können ein- und ausgeschaltet werden. Dies kann jedoch etwas umständlich sein.

### **3. Thrive Comments**

[Thrive Comments](#) ist ein Produkt von Thrive Themes, einem Unternehmen, das alle möglichen Plugins und Designs herstellt und verkauft. Einige davon enthalten den Thrive Quiz Builder, das Plugin für die Mitgliedschaft und die Leads. Das Thrive Comment-Paket wird als Premium-Plugin verkauft. Es gibt also keine Möglichkeit, es kostenlos herunterzuladen und

auszuprobieren. Es ist jedoch eine recht leistungsfähige Lösung, um die nativen WordPress-Kommentare zu ersetzen. Das eine Lizenzpaket kostet 39 US-Dollar und ermöglicht die Installation auf einer Website. Dies umfasst alle Features von Thrive Comments sowie unbegrenzte kostenlose Updates und ein Jahr Support. Abgesehen davon würdest du nur dann ein Upgrade durchführen, wenn du die Kommentare auf mehreren Websites verwenden musst.

Zum Beispiel kostet das fünf Website-Pack 47 US-Dollar und das Lizenzpaket 15 ist mit 97 US-Dollar angegeben. Diese Preise ändern sich gelegentlich, aber du kannst normalerweise erwarten, dass sie ziemlich niedrig bleiben.

### WordPress Thrive Comments-Plugin

Die Idee hinter Thrive Comments ist es, Konversationen in deinem Blog anzuregen. Die Theorie besagt, dass du nicht erwarten solltest, dass deine User einen Kommentar abgeben und nichts dafür erhalten. Orte wie Facebook bieten Likes und Shares für deine Kommentare und Posts, aber ein Standardsystem für Blog-Kommentare hat nichts dergleichen.

Thrive Comments funktioniert daher ähnlich wie ein soziales Netzwerk, in dem deine Kunden und Leser andere Kommentare „mögen“ und sogar Abzeichen erzielen können, je nachdem, wie aktiv sie sind. Du kannst auch deinen Kommentarbereich in etwas wie Reddit umwandeln, in dem Upvotes gezählt werden, um die beliebtesten Kommentare anzuzeigen. Insgesamt bietet diese Art von Setup mehr Konversation und stellt sicher, dass nur Qualitätskommentare angezeigt werden. Darüber hinaus wird Social Sharing gefördert und du hast die Möglichkeit, diese Anreize zu automatisieren, ohne selbst auf die Kommentare eingehen zu müssen.

**Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Thrive Comments kostet nur 39 US-Dollar für eine Website.
- Es ersetzt die nativen WordPress-Kommentare für einen sauberen, modernen Diskussionsbereich.
- Mit Thrive Comments wird die Konversation auf die nächste Ebene gehoben, so dass du einen unmittelbaren Anreiz zum Kommentieren deines Blogs geben kannst.
- Du kannst deine Kommentare auf verschiedene Arten konfigurieren. Zum Beispiel haben einige User gerne Kommentare im Reddit-Stil, bei denen Upvotes und Downvotes verwendet werden, um das schlechte Zeug herauszufiltern.
- Du kannst jedem neuen Kommentator einen Gutschein oder einen anderen Anreiz geben, ein Konto mit seiner E-Mail-Adresse zu erstellen.
- Schaltflächen zum Teilen von sozialen Netzwerken werden angezeigt, damit die Leute das, worüber sie gesprochen haben, an Orte wie Facebook senden.
- Das Dashboard für Thrive-Kommentare ist übersichtlicher als die meisten anderen WordPress-Kommentarsysteme.
- Du kannst Kommentarantworten auch an andere Personen in deiner Organisation delegieren. Dies ist wichtig, da einige Leute möglicherweise nicht wissen, wie sie auf einige Kommentare antworten sollen.
- Automatische Link-Generierung hilft bei der Angabe, welche Schlüsselwörter verknüpft werden sollen, wenn du auf sie verweist. Zum Beispiel kann ein „Support-Forum“ für ein Softwareunternehmen üblich sein.

## 4. Disqus

[Disqus](#) hat sich zu **einer der beliebtesten Alternativen** zum WordPress Native System entwickelt, vor allem, weil es eine der ersten war, die sich gewagt hat, das Format zu ändern und soziale Funktionen hinzuzufügen. Es ist immer noch ein beeindruckendes Kommentar-Tool, aber sei gewarnt, dass [Disqus](#)

[damit begonnen hat, Anzeigen auf einigen Websites zu platzieren](#), ohne dass es zu einer Warnung kommt. Aus diesem Grund scheint die Popularität seitdem gesunken zu sein.

Trotzdem lohnt es sich zu prüfen oder zu verstehen, ob du auf dem Markt für ein neues WordPress-Kommentarsystem bist. Disqus hilft Publishers dabei, über das normale Kommentarformat hinauszugehen, indem sie spezielle Engagement-Funktionen für das Formatieren von Text in Kommentaren, das Anmelden mit verschiedenen sozialen Usernamen und das Einbetten von Rich Media-Einbettungen wie für YouTube verwenden.



### Disqus Comment WordPress-Plugin

Zu Beginn hatte Disqus keine Anzeigen, es sei denn, du wolltest sie für deine eigenen Bemühungen um Geld verdienen. Das Unternehmen hat sich jedoch entschlossen, diese Anzeigen in den kostenlosen Basisplan aufzunehmen. Es ist schön, dass es noch kostenfrei ist, aber es gibt einige Nachteile. Bei den Funktionen in diesem Tarif kannst du Elemente wie das reguläre Plugin für Kommentare, Spam-Filter, Analysen, konfigurierbare Anzeigen und Moderationswerkzeuge erwarten.

Danach kannst du 9 US-Dollar pro Monat für das Entfernen dieser Anzeigen zahlen und erhältst einen direkten Kundensupport vom Disqus-Team. Schließlich enthält der Pro-Tarif von 89 USD pro Monat Optionen wie Prioritätsunterstützung, Schattenverbot und E-Mail-Abonnements. Die monatlichen Zahlungspläne sind nicht ideal für ein Kommentarsystem. Wenn du also nichts dagegen hast,

dass Anzeigen geschaltet werden, gefällt mir der kostenlose Basisplan. Ansonsten bist du besser dran mit Thrive Comments, da würdest du nicht eine monatlich wiederkehrende Gebühr zahlen müssen.

## Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?

- Obwohl die Anzeigen nicht die höchste Qualität haben, bietet Disqus zumindest die Möglichkeit, Geld zu verdienen.
- Disqus ist immer noch eines der besten WordPress-Kommentarsysteme für vollständige Userflexibilität. Zum Beispiel kann ein User Echtzeitkommentare anzeigen, die Textformatierung anpassen und Elemente wie Fotos und Videos hochladen.
- Disqus hat einen einzigartigen Fokus darauf, die Qualität deiner Kommentare zu schützen. Es verfügt über eine User-Reputationsbewertung, um Spammer und Trolle zu identifizieren. Früher haben wir Disqus im Kinsta-Blog verwendet und können sagen, dass es eine **hervorragende Arbeit beim sofortigen Erkennen von Spam macht**.
- Du kannst zwei Listen erstellen: eine für vertrauenswürdige User und eine für gesperrte User. Alle Kommentare vertrauenswürdiger User werden immer automatisch genehmigt.
- Disqus hat auch eine große Usergemeinschaft. Daher werden deine Artikel und Kommentare möglicherweise im Disqus Digest oder sogar auf einer anderen Website angezeigt. Dies ist ein Vorteil, wenn du neue User auf deine Website bringst.
- Die Statistiken von Disqus helfen dir, Metriken wie Artikellesen, Lesen von Kommentaren und das gesamte Engagement zu verstehen.

## 5. wpDiscuz

Das [wpDiscuz](#) -Plugin ist bekannt für seine Geschwindigkeit, Stabilität und modernes Design – was wahrscheinlich der Grund ist, warum es als verlässliche Lösung für deine Blog-Kommentare angepriesen wurde. Die Bewertungen sind hoch und das Support-Forum brummt. Die Kommentare werden zur sicheren Aufbewahrung in deiner Seiten-Datenbank gespeichert. Darüber hinaus kannst du eine Vielzahl gängiger Plugins wie BuddyPress, UserPro und Akismet integrieren. Das Standard-Kommentarfeld ist interaktiv und reagiert auf mehrere Geräte. Das wpDiscuz-Plugin bietet auch soziale Logins.

Der Hauptgrund, warum ich über wpDiscuz nachdenke, ist, wie zuverlässig es ist. Die Kommentare haben einen verzögerten Ladeeffekt, wenn die User einen Bildlauf durchführen, sodass die Website nicht langsamer wird. Du erhältst außerdem alles von mehrstufigen Kommentaren über anonyme Namen bis hin zur Aktivierung eines Abonnements.

wpDiscuz WordPress Comment-Plugin

Ein weiterer Vorteil von wpDiscuz ist, dass das Core-Plugin völlig kostenlos ist. Du musst dir keine Sorgen über eine monatliche oder jährliche Gebühr machen, und der Kundensupport des Forums ist so ziemlich alles, was du brauchst, um die Dinge in Schach zu halten. Es gibt jedoch einige Add-Ons, um die Funktionalität von wpDiscuz zu erweitern. Beispielsweise möchtest du vielleicht ein Search-Tool für Kommentare oder einen Abonnement-Manager. Für diese Funktionen würdest du etwa 25 bis 100 US-Dollar zahlen, abhängig vom Add-On und der Anzahl der Websites, auf denen du es verwenden möchtest.

**Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Das wpDiscuz-Plugin benötigt keine Zahlung für das Core-

Plugin. Die meisten Blogs können damit zufrieden sein, es sei denn, ein Premium-Add-On ist erforderlich.

- Es ist ein intelligentes, sauberes und schnelles Kommentarmodul, gegen das nur schwer zu argumentieren ist. Es ist klar, welche Personen kommentieren, und du hast Optionen für Gravatare und für das Teilen in sozialen Medien.
- Es gibt Up- und Down-Stimmen für etwas, das dem auf Reddit ähnelt. Dies ist großartig, um die schlechten Kommentare herauszufiltern und die guten nach oben zu schieben.
- Das Plugin ist zu 100% anpassbar, sodass du die Schaltflächen, Felder, Farben und Komponenten ändern kannst.
- Du kannst anonyme Kommentare aktivieren, die für einige Blogs nützlich sein können.
- Deine User können Bild-URLs einfügen, die automatisch in sichtbare Bilder im Kommentarthread konvertiert werden.

## 6. GraphComment

Das [GraphComment](#) -Plugin ist ein soziales Kommentarsystem, das versucht, die Standard-Diskussionsmodule, die wir online sehen, neu zu erfinden. Zu den interessanten Tools gehören Optionen für Diskussionen, Abstimmungen und Freigaben sowie das Einbetten von Medien. Wenn du einen kommerziellen, professionellen oder persönlichen Blog betreibst, hast du die Möglichkeit, den kostenlosen persönlichen Tarif zu erhalten. Hier findest du fünf Themen und viele der erwarteten Funktionen, die du für ein voll funktionsfähiges Kommentarsystem benötigst. Ein erfolgreicherer Blog könnte den 19-Dollar-Tarif für mehr Themen, Moderatoren-Unterstützung, intelligente Moderation und mehr in Betracht ziehen. GraphComment bietet auch einen Unternehmenstarif für User mit Anpassungsbedarf.

GraphComment ist so formatiert, dass Kommentare konsolidiert

werden, die auf zuvor gepostete Kommentare antworten. Auf diese Weise wird das Gespräch besser organisiert und in Themen aufgeteilt. Du musst also nicht durch eine Unterhaltung blättern, die für dich nicht relevant ist. Jeder Thread beginnt mit der ersten Frage. In der Regel werden die Antworten auf diese Frage konsolidiert und ausgeblendet, bis sie benötigt werden.

## GraphComment WordPress-Plugin

Dazu gehören Textformatierung und soziale Integration sowie Live-Diskussionen, in denen Antworten in Echtzeit angezeigt werden. Wir mögen auch die Abzeichen und Belohnungen, da deine Kunden eher einen Kommentar posten, wenn sie einen Anreiz haben. Die Community-Profile erinnern mich an etwas, das du möglicherweise auf Yelp siehst, wo Abzeichen ausgegeben werden und diese Art von Status für manche Menschen als wertvoll angesehen werden kann. Insgesamt ist GraphComment ein ziemlich leistungsfähiges Kommentartool. Es lohnt sich also, zu prüfen, ob du dich an die kostenlose Version hältst. Ich kann mir nicht vorstellen, 19 Dollar für ein Kommentar-Plugin zu zahlen.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Das Core-Plugin ist kostenlos.
- GraphComment ist eine der besseren Optionen, wenn du eine Community erstellen möchtest. Wie in der Beschreibung erwähnt, ähneln einige der Profil- und Incentivierungs-Tools denen von Yelp, bei denen die Leute angeben können, wie viel sie beitragen.
- Es stehen verschiedene Themen und Farben zur Verfügung, mit denen du die Kommentare in dein aktuelles Design einfügen kannst.
- Du kannst dein Logo im Anmeldemodul hochladen und hast außerdem Schaltflächen, über die sich User mit ihren

- sozialen Konten anmelden können.
- Dieses Plugin verfügt über eine einzigartige Funktion zum Importieren alter Kommentare aus einem alten Blog oder einem vorherigen Kommentar-Plugin.
  - GraphComment bietet eine hervorragende Schnittstelle für die Redaktionsbearbeitung der Konversation. Kurz gesagt, kannst du Antworten auf Fragen unter einer Frage konsolidieren und die Fragen sogar umbenennen, um sie leichter zu finden. Es macht den Kommentarbereich irgendwie zu einem Forum.

## 7. WpDevArt Facebook comments

Das Plugin [WpDevArt Facebook comments](#) ist eine der wenigen Optionen für Facebook-Kommentare. Die Einbindung von Facebook-Kommentaren in Blogs wurde recht populär, als die Menschen das Potenzial erkannten. Es gab jedoch nicht viele WordPress-Plugins, die mit dieser Funktion erfolgreich waren. WpDevArt-Facebook-Kommentare zeigen jedoch einen Feed mit Kommentaren unter deinen Blog-Posts. Da es über Facebook läuft, müssen sich diese User nicht für neue Konten auf deiner Website anmelden. Darüber hinaus werden die Kommentare auf den Facebook-Seiten der User geteilt, wodurch möglicherweise einige ihrer Freunde auf deine Website gelangen.

Es ist eine ausgezeichnete Idee mit einigen Einschränkungen. Einerseits ist Facebook so beliebt, dass es schwer ist, dagegen zu argumentieren. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass einige deiner VIP-Kommentatoren Facebook verwenden. Vielleicht entfremdest du also die Top-Mitwirkenden. Ich habe auch viele Blogs gesehen, die versuchen, sowohl WordPress Native Comments als auch den Facebook-Kommentare-Feed zu haben, um alles zu haben. Dies scheint jedoch die Leute zu verwirren und zwei Dialoge auf deiner Seite zu erstellen.

WpDevArt Facebook comments-Plugin

Daher würde ich empfehlen entweder Facebook Kommentare zu verwenden oder überhaupt nicht. Das WpDevArt Facebook comments-Plugin kann dir dabei helfen, eine Userfreundliche Oberfläche mit Optionen zum Einstellen der Größe, Farbe und Position deines Facebook-Kommentarfelds bereitzustellen. Das primäre Plugin ist kostenlos, du hast jedoch die Möglichkeit, ein Upgrade auf die [Pro Version](#) von WpDevArt-Facebook-Kommentaren durchzuführen. Die Premium-Lösung beginnt bei 10 US-Dollar und steigt bis zu 31 US-Dollar, je nachdem, wie viele Lizenzen du benötigst. Das ist ein gutes Angebot für das Hinzufügen von Premium-Support, Hintergrundeinstellungen, Animationseffekten und mehr.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Das Core-Plugin ist kostenlos und die Premium-Version ist äußerst kostengünstig.
- Facebook-Kommentare schaffen eine Infrastruktur, in der die User entweder in deinem Blog oder auf Facebook mit deiner Konversation interagieren können. Daher hast du die Chance, mehr Anhänger aus der Facebook-Community zu sammeln.
- Es ist viel einfacher für Facebook-User, sich mit einem solchen Setup anzumelden und zu kommunizieren.
- Obwohl Facebook-Comments-Plugins aufgrund des Facebook-Brandings leicht zu erkennen sind, bietet dieses Plugin einige gute Einstellungen zum Ändern von Farbe, Größe und Schriftarten.
- Grundsätzlich erhältst du alle Tools, die über Facebook Comments bereitgestellt werden. So hast du den Vorteil, dass Funktionen wie „Gefällt mir“, einige Medienunterstützung, Konsolidierung langer Kommentarthreads und vieles mehr verwendet werden. Dies begrenzt definitiv deine Anpassungsoptionen, ist aber immer noch ein respektables Werkzeug für Kommentare.

Der größte Nachteil von Facebook-Comments ist, dass keiner der Kommentare tatsächlich in deinem Blog gespeichert ist. Sie werden in Facebook gespeichert.

## 8. Super Socializer

Für ein leichtes, kostenloses Kommentarsystem solltest du die Plugins [Super Socializer](#) in Betracht ziehen. Es bietet eine leistungsstarke Kombination aus Social Sharing- und Login-Tools. Du kannst beispielsweise Social-Follow-Icons in den Kommentaren platzieren, damit mehr User deiner Marke auf Facebook und Instagram folgen. Super Socializer beinhaltet auch eine Social-Share-Option für über 100 soziale Netzwerke. Dies bedeutet, dass alles von Pinterest bis LinkedIn unterstützt wird.

Für das Super Socializer-Plugin wird keine Premium-Version verkauft. Daher kannst du einfach das kostenlose Core-Plugin herunterladen und alle auf der Plugin-Seite aufgeführten Funktionen nutzen. Es ist sehr klar, dass dies das ultimative Tool für soziale Kommentare ist, mit Optionen für Netzwerke wie WhatsApp, Reddit und Telegram.

### Super Socializer WordPress-Plugin

Aufgrund dieser extremen Ausrichtung auf Social Logins müssen sich deine User nicht für deinen Blog anmelden. Dies wird für einige Blogs als schlecht empfunden. In vielen Fällen wird ein User jedoch die Kommentierung vollständig ablehnen, wenn er ein anderes Konto eines Drittanbieters erstellen muss. Darüber hinaus ist der Super Socializer modern und leicht mit mobilen Responsive-Modulen und einigen kompatiblen Funktionen mit Plugins wie BuddyPress und WooCommerce. Möglicherweise verfügst du über einen Kommentarthread in deinem eigenen sozialen Netzwerk oder überlegst, Felder zu deinen WooCommerce-Produktseiten hinzuzufügen.

Für den Kundenservice bietet Super Socializer eine Facebook-

Fanseite, ein Google-Konto und eine Twitter-Seite. Die Dokumentation wird auch online angezeigt, sodass du dir keine Gedanken darüber machen musst, ob du Unterstützung erhältst, da das Plugin kostenlos ist. Allerdings verkauft der Entwickler [einige Add-Ons](#), deren Anschaffungskosten bei etwa 10 USD liegen.

## Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?

- Das gesamte Core-Plugin ist komplett kostenlos. Einige der Add-Ons sind nützlich, aber die meisten Hauptfunktionen befinden sich im Plugin. Nicht zu vergessen, die Add-Ons sind erschwinglich.
- Deine User müssen sich nicht für ein neues Konto anmelden, da sie ein zuvor erstelltes soziales Konto verwenden können. Meistens müssten sie nur das soziale Netzwerk ihrer Wahl anklicken und sich innerhalb von Sekunden einloggen.
- Spam wird auf ein Minimum reduziert, da die großen sozialen Netzwerke alle User authentifizieren und die Notwendigkeit für dich selbst beseitigen.
- Alle diese Social-Profile-Daten werden in deine Datenbank aufgenommen, damit du sie für dein eigenes Marketing verwenden kannst.
- Das Super Socializer-Plugin enthält zahlreiche Social-Sharing-Buttons. Einige Netzwerke, von denen hast du noch nie gehört, jedoch weißt du zumindest, dass deine bevorzugten sozialen Netzwerke vorhanden sind.

## 9. De:comments

[De:comments](#) bezeichnet sich selbst als das leistungsfähigste Plugin für WordPress-Kommentare. Das ist eine mutige Behauptung, aber es ist ein starker Anwärter für die Lösung mit den meisten Funktionen auf dieser Liste. Zunächst mögen

wir es für Entwickler oder Websitebesitzer, die den Kommentarbereich vollständig anpassen möchten. De: comments öffnet die CSS-Dateien, in denen du deine eigenen Webstile hinzufügen kannst. Anmeldungen für soziale Netzwerke werden durch De: comments unterstützt, und das Plugin funktioniert mit WordPress Multisite. Zu beachten ist auch, wie das Plugin eine Vielzahl von Sprachen unterstützt, darunter Deutsch, Französisch und Dutzende andere.

Zu den interessanten Funktionen des Plugins gehört das Abstimmungssystem. Dies ist wie bei Reddit, wo andere User Kommentare mögen oder nicht mögen und die weniger guten nach unten schicken. Das Abzeichen-System ermutigt die User außerdem dazu, öfter zu posten, wodurch ein Spiel aus dem Kommentarbereich erstellt wird. Neben den Medienanhängen und der responsiven Useroberfläche verfügt das De: comments-Plugin über einige Elemente, die es ansprechend machen.

### De:comments WordPress-Plugin

Das De: comments Plugin bietet keine kostenlose Version. Das 50-Dollar-Paket für ein Jahr auf einer Website ist jedoch nicht schlecht. Danach musst du für drei Standorte auf den 100-Dollar-Tarif oder für 10 Standorte auf den 300-Dollar-Tarif upgraden. Es ist ein guter Wert, wenn du über die im Plugin enthaltenen Funktionen nachdenkst. Ganz zu schweigen davon, dass du eine hervorragende Kundenunterstützung erhältst, was bei kostenlosen Alternativen nicht immer der Fall ist.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Die Preise beginnen bei 50 US-Dollar pro Jahr. Es gibt keine kostenlose Option, die aber dennoch recht erschwinglich ist, wenn man bedenkt, wie stark das Plugin ist.

- Du erhältst mehrsprachige Unterstützung für eine Vielzahl von Sprachen. Es sieht so aus, als würden regelmäßig neue Sprachen hinzugefügt.
- Ein Abstimmungssystem kann am Frontend angezeigt werden, während die Informationen zu diesen Abstimmungen in deiner Datenbank gespeichert werden.
- Du erhältst auch ein Abzeichen-System, das für den Anreiz deiner Leser unerlässlich ist.
- Eine Vielzahl von Medienanhängen kann von deinen Lesern hochgeladen werden. Zum Beispiel möchten manche Leute GIFs oder Bilder oder Videos hochladen.
- Schaltflächen für ein soziales Netzwerk stehen für Anmeldungen mit einem Klick zur Verfügung.
- Wenn du eine Lizenz kaufst, funktioniert sie weiterhin auf allen deinen WordPress-Seiten in einem Netzwerk. Du musst Multisite betreiben, aber für viele Leute ist dies ein großer Vorteil.

## 10. Replyable by Postmatic

Der Grundgedanke von [Replyable](#) besteht darin, die Abonnements zu verbessern, für die sich die User nach dem Kommentieren anmelden. Meistens würde ein Leser abhaken, dass er E-Mails über Antworten auf seine eigenen Kommentare erhalten möchte. Theoretisch ist das in Ordnung, aber in der Vergangenheit gab es Probleme mit Spam, nicht gesendeten E-Mails oder langweiligen Nachrichten, durch welche die User nicht auf eine Website zurückkehren. Replyable modernisiert diese Abonnements, indem sie alle internationalen Spam-Gesetze einhält und zusätzliche Elemente wie z. B. Gravatare, Post-Recaps und Profilbilder im Messaging bereitstellt.

Die responsiven Vorlagen eignen sich hervorragend für den Einstieg. Du wirst jedoch beeindruckt sein, wenn du siehst, wie sich die E-Mail-Vorlagen automatisch an das Branding deiner Website anpassen. Es hat etwas für sich, dass ein

Plugin automatisch deine Farben, Schriftarten und Bilder verwendet, damit alle deine E-Mails genau so aussehen, wie du es möchtest.

## Replyable WordPress comment-Plugin

Vorlagen und modernisierte Abonnements werden kostenlos im Replyable-Plugin bereitgestellt. Du kannst dich auch für die Premium-Version anmelden, die bei 2,99 US-Dollar pro Monat beginnt. Dieses Paket enthält mehrere Premium-Funktionen wie erweiterte Vorlagen, garantierte ausgehende E-Mail-Zustellung und Zusammenführen mit dem systemeigenen WordPress-Kommentarsystem. Für 4,99 US-Dollar pro Monat erhältst du sogar noch mehr, z. B. automatische Abonnements für Autoren und Gäste sowie die Möglichkeit, die Arbeitslast zwischen Autoren zu teilen. Schließlich enthält der 9,99 USD pro Monat-Tarif einen interessanten Algorithmus, um zu verhindern, dass zu viele E-Mails an eine Person gesendet werden – zusätzlich zu einigen anderen Funktionen.

## **Was macht dieses zu einem der besten WordPress-Comment-Plugins?**

- Du musst keinen Cent für das Core-Plugin zahlen.
- Das Core-Plugin bietet außergewöhnliche Funktionen, mit denen deine User deine Kommentare abonnieren und wiederkommen können, um mehr über das Thema zu erfahren.
- Bewahrt WordPress-Kommentare lokal in deiner eigenen Datenbank auf, sodass du sie bei Bedarf später einfach abschalten kannst.
- Du kannst Premium-Funktionen bereits ab 2,99 US-Dollar pro Monat erwerben.
- Replyable hält sich an die internationalen Spam-Gesetze und Best Practices von WordPress, damit du keine Gesetze brichst oder deine Kunden abhakst.
- Das Replyable-Plugin bietet einige erstaunliche E-Mail-Vorlagen, die das Branding basierend auf den Farben und

anderen Elementen deiner Website automatisch ändern. Dies ist eines der coolsten Features, die ich in einem WordPress-Kommentarsystem gesehen habe.

## **Welches dieser WordPress-Kommentarsysteme eignet sich am besten für dich?**

Von allen 10 dieser WordPress-Kommentarsysteme kannst du nur eines auswählen. Einige Websites versuchen, mehrere Optionen wie die WordPress Native Comments und einen Facebook-Thread zu kombinieren, aber ich würde davon abraten. Auf diese Weise verursachst du keine Verwirrung und kannst dennoch eine einladende Umgebung mit Dingen wie Gamification und Abonnements von Kommentaren schaffen.

Da es immer noch eine lange Liste mit zehn Auswahlmöglichkeiten ist, folgen hier einige abschließende Vorschläge, je nachdem in welcher Situation du dich befindest:

- **Die einfachste und sauberste Option für Kommentare in deinem Blog (und für ein bereits installiertes System) – Gehe mit WordPress Native Comments.**
- **Wenn du an einem All-in-One-Plugin mit einem Kommentarsystem interessiert bist – Denke über JetPack nach.**
- **Für einzigartige Funktionen wie Abstimmen und Gutscheine – Teste Thrive-Kommentare.**
- **Wenn du ein ausgefeiltes Kommentar-Plugin mit hervorragender Spam-Erkennung wünschst – Denke über Disqus nach.**
- **Für eines der billigsten Kommentarsysteme mit noch vielen Funktionen – probiere wpDiscuz aus.**
- **Wenn du deine Kommentare redaktionell bearbeiten möchtest (mit Umbenennungswerkzeugen und**

**Kommentarkonsolidierung)** – ziehe GraphComment in Betracht.

- **Wenn du den sozialen Aspekt von Facebook nutzen möchtest** – teste WpDevArt Facebook comments.
- **Für ein breites Spektrum an Social Sharing- und Login-Tools** – gehe mit Super Socializer.
- **Wenn du ein Premium-Plugin mit allen Funktionen, die du benötigst, und einige Entwicklungs-Tools möchtest** – Ziehe das De: Comments-Plugin in Betracht.
- **Wenn du ein revolutionäres Abonnementsystem für deine Kommentare wünschst** – Teste Replymaker von Postmatic.

Wenn du Fragen zu einem dieser WordPress-Kommentarsysteme hast, teile uns dies in *unserem* Kommentarbereich mit.

---

Wenn Dir dieser Artikel gefallen hat, dann wirst du Kinsta's WordPress Hosting-Plattform lieben. Beschleunige deine Webseite und erhalte 24/7 Support von unserem erfahrenen WordPress-Team. Unsere Google Cloud basierte Infrastruktur konzentriert sich auf die Bereiche Auto-Scaling, Performance und Sicherheit. Lass uns dir den Kinsta-Unterschied zeigen!

[Schau Dir hier unsere Pakete an](#)

[/expand]

---

# **Besten WordPress Plugins – Blog**



## MEINE BESTEN WORDPRESS PLUGINS TEIL 3: BLOGGING

### Meine besten WordPress Plugins (Teil 3) Blogging WordPress Plugin

Meine besten WordPress Plugins – Teil 3: In diesem Teil stelle ich dir meine Plugins vor, die ich für das Blogging nutze.

## Meine besten WordPress Plugins – Teil 3: Blogging WordPress Plugin

Willkommen zum dritten Teil meiner **Evergreen WordPress Plugin Serie**. Bis hierher haben wir unsere WordPress Installation abgesichert und für Google hübsch aufbereitet. Kommt es zum Erstellen der Inhalte, können uns ebenfalls kleine Helferlein zur Seite stehen. Und genau um diese geht es in diesem dritten Teil: Meine liebsten Blogging WordPress Plugins!

### Meine besten WordPress Plugins

[Teil 1: Meine wichtigsten WordPress Plugins \(Must Have\)](#)

[Teil 2: Meine besten SEO Plugins und Social Plugins für WordPress](#)

[Teil 3: Meine Plugins für den Blog-Alltag](#)

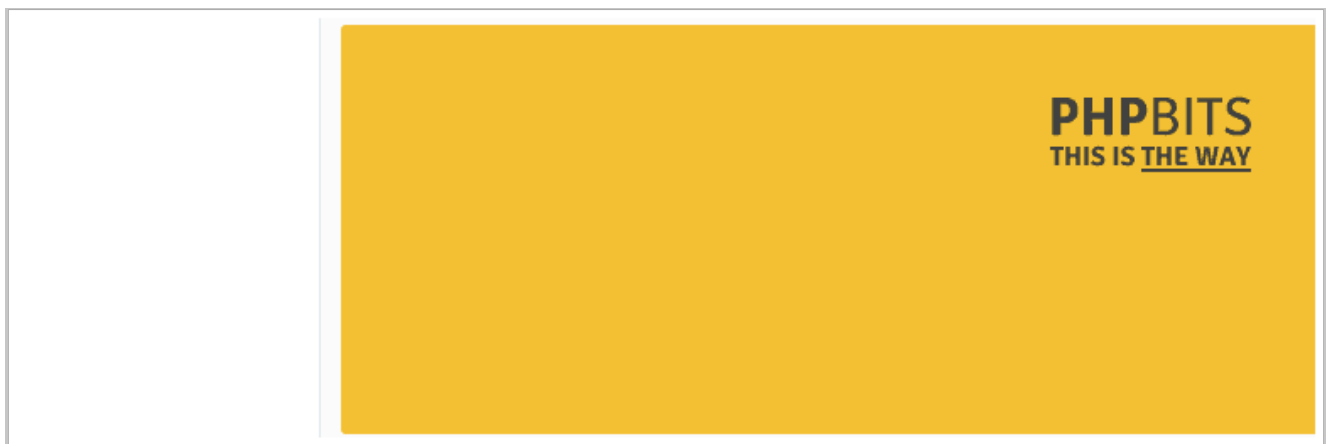
[Teil 4: Meine Top-Plugins für ganz besondere Fälle](#)

[expand title="mehr lesen..."]

## Evergreens: Das Praktische Blogging WordPress Plugin für den Blog

Los geht s. Wie können wir unseren Blog ein wenig pimpen. Unser Ziel ist es, den Leser zu fesseln, ihm das Navigieren auf der Seite zu erleichtern und uns – als Autor – vorzustellen und leicht erreichbar zu machen. Beginnen wir mit dem letzten Punkt ...

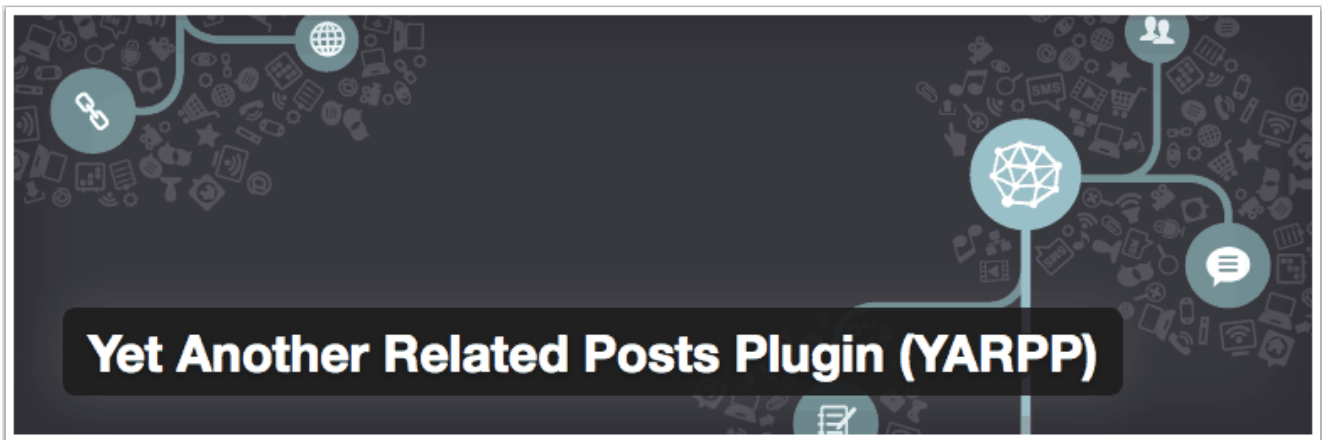
### WP Author Box Pro



Unten auf der Seite Designers-inn.de findet ihr eine Autorenbox. Ich nutze hier die WP Author Box. Das Gute ist, dass man hier nicht nur sich selbst vorstellen kann, man kann auch seine letzten Artikel einbinden, einen Kontakt und sogar HTML-Freifelder für beliebige Informationen einbinden. Das Ganze ist zudem übersichtlich und leicht in Farben und Form anpassbar. Meine klare Empfehlung.

<http://codecanyon.net/user/phpbits>

## Yet Another Related Artikel Plugin



YARPP verlinkt automatisch "ähnliche" Artikel am Ende einer Seite. Dies ist sehr förderlich für eine optimierte interne Verlinkung. Zudem bietet man dem Leser einen großen Mehrwert. Ich habe das Plugin auf vielen Seiten laufen gehabt (und nutze dies noch immer auf einzelnen Seiten).

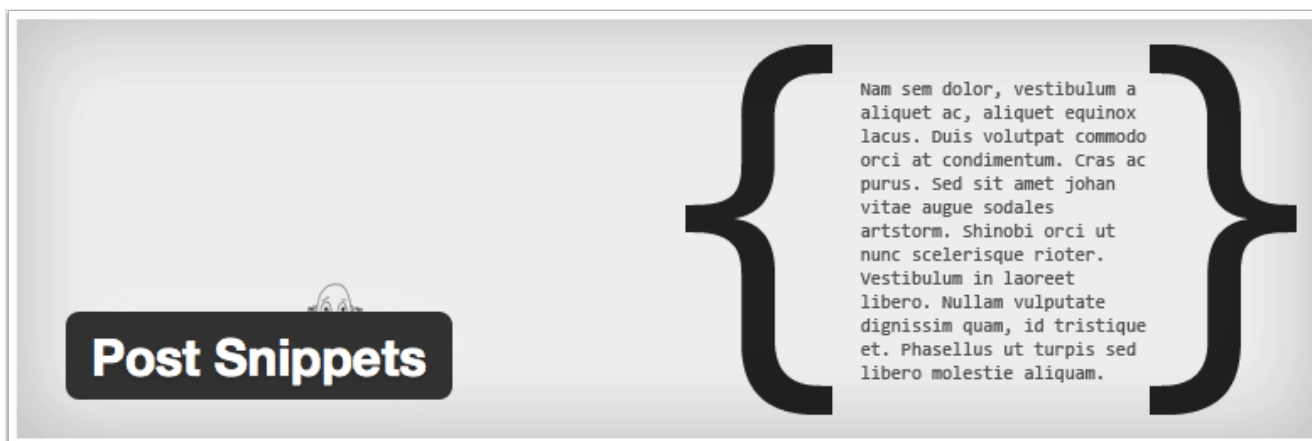
<http://wordpress.org/plugins/yet-another-related-posts-plugin/>

## Easy Related Posts



Easy Related Posts macht im Prinzip genau das gleiche wie YARPP. Allerdings ist es meines Erachtens nicht ganz so detailliert einstellbar. ABER es ist optisch besser zu optimieren. Und da ich ein "optisch" denkender Mensch bin, nutze ich derzeit am liebsten dieses gute Stück: <https://wordpress.org/plugins/easy-related-posts/>

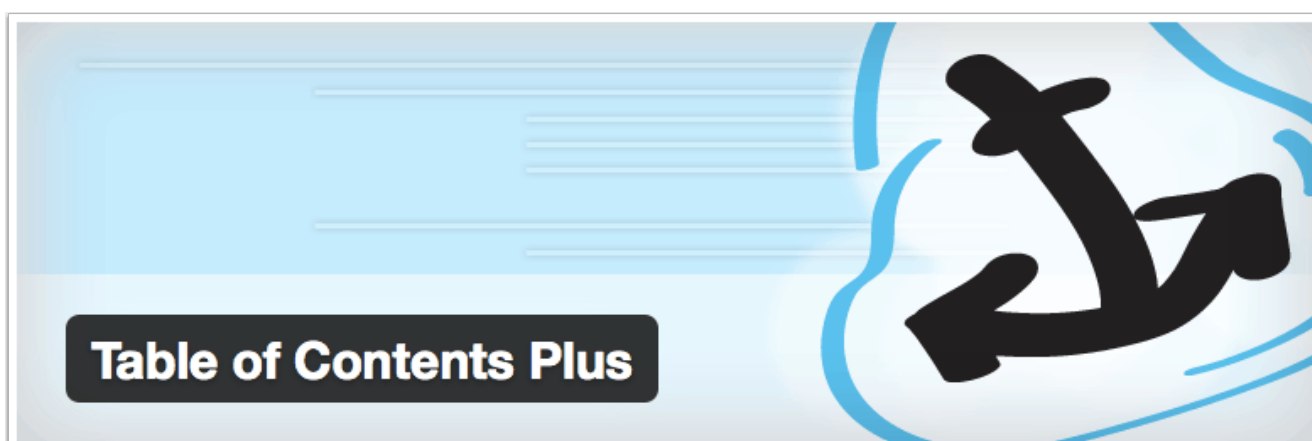
# Post Snippets



Dies ist eines meiner liebsten Plugins. Man kann sehr einfach eine Textpassage erstellen und dazu einen eigenen Shortcode festlegen. Fertig. Per Shortcode kann man diesen Schnipsel dann in der Seite einfügen. Der große Vorteil: man kann nun "global" Änderungen vornehmen, indem man nur noch den Snippet bearbeitet. Und schwups: Alle Seiten sind in einem Rutsch der neue Vorliebe angepasst.

<https://wordpress.org/plugins/post-snippets/>

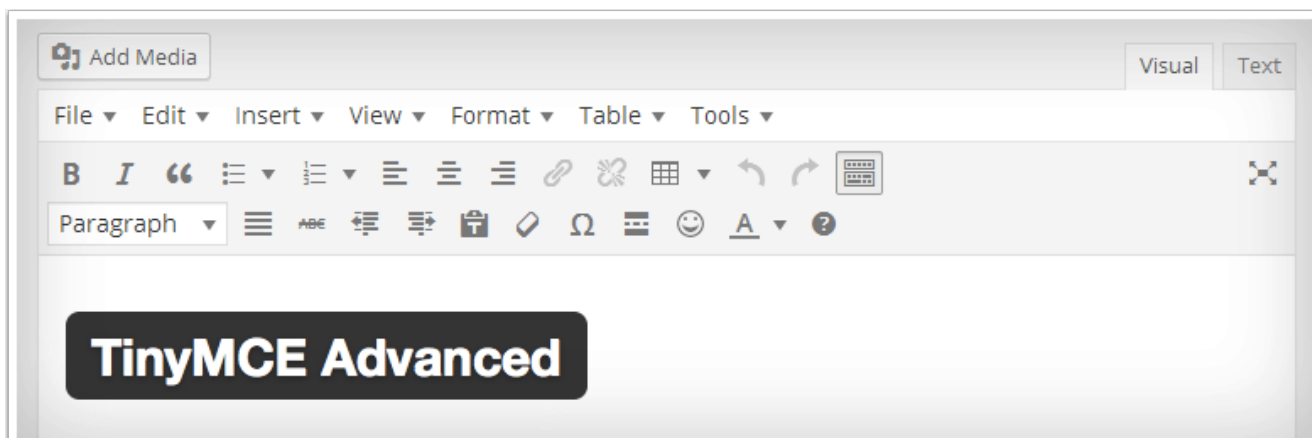
# Table of Contents Plus



Das Lieblingsplugins viele Kollegen: Es erstellt automatisch die Gliederung einer Seite mit Textankern. Diese bieten einen Schnelleinstieg in den Text (wie bei Wikipedia) und geben dem Leser sowohl eine Art Übersicht mit zusätzlicher Navigation. Prima gelöst: Die Gliederung ist TOC+ generiert und führt zur Abbildung von Sitelinks unterhalb dieses Suchergebnisses!

Anmerkung: Ich selbst nutze dieses Plugin nur sehr selten, da ich es schöner finde, wenn ein Leser meine Artikel von oben noch unten liest und nicht wild umherspringt. Aber das ist Geschmackssache. <http://dubblue.com/plugins/toc/>

## TinyMCE Advanced



Dieser integrierte TinyMCE Editor von WordPress bietet nur wenig Funktionen zur Gestaltung eines Beitrags. TinyMCE Advanced erweitert den WordPress Editor um die zusätzliche Toolbar mit wichtigen Funktionen: Tabellen, Anker, Seitenumbrüche, horizontale Linie, Backgrounds, HTML und viele mehr kann nun per Klick integriert werden. <http://de.wordpress.org/plugins/tinymce-advanced/>

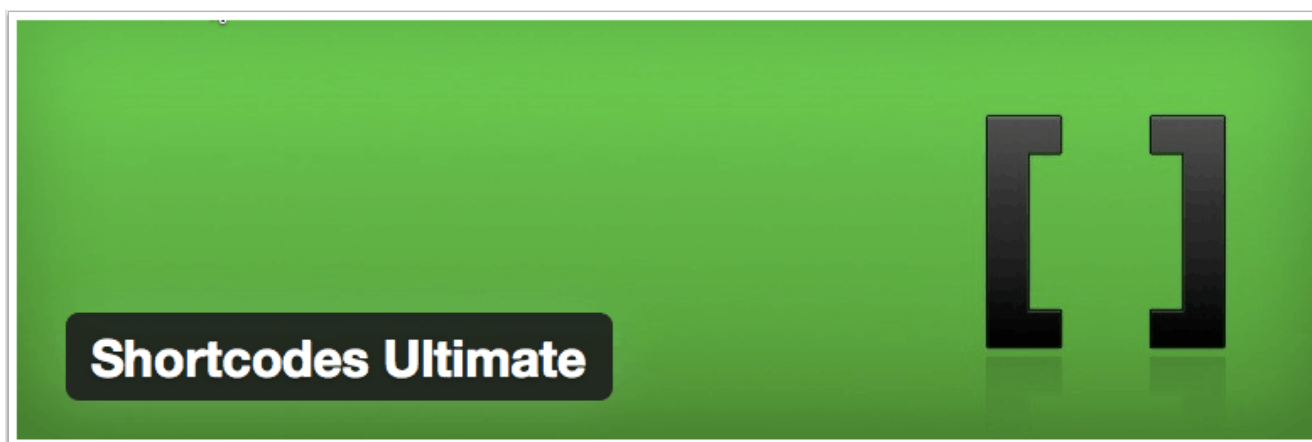
## Contact 7



Klar. Am Ende möchte man mit dem Leser – und vor allem mit dem Kunden – Kontakt aufnehmen. Besonders Kontaktfreudig ist das

Plugin Contact Form 7. Mit diesem lassen sich perfekt Kontaktformulare über Shortcode auf beliebige Seiten oder Artikel eingebetten. Dabei sind die Zahl der Formulare nicht begrenzt, die Formulare können verschiedene Felder und sogar Antwortmails enthalten. Und das Wichtigste: Contact 7 gehört zu den meistgenutzten Plugins, sodass es eine Vielzahl von Erweiterungen von Drittentwicklern gibt, z.B. Custom Fields, Caching, Captcha, etc. <http://contactform7.com/>

## Shortcodes Ultimate



Wer ein [DI Theme](#) nutzt, braucht sich um Shortcodes keine Sorgen mehr zu machen, da hier alles im schicken Pagebuilder integriert ist. Wer ein anderes Theme nutzt, möchte jedoch auch möglichst einfach Funktionen seiner Seite hinzufügen. Und hier kommt Shortcode Ultimate ins Spiel. Ich habe viele Plugins in diesem Bereich getestet (ich glaube fast alle), und dieses bietet eine Fülle an Funktionalitäten – Accordions, Spoiler, Buttons bis Slider und mehr – die sich überdies allesamt leicht anpassen und noch leichter in die Seite integrieren lassen. Kurzum. Auf jeden Fall testen. <http://gndev.info/shortcodes-ultimate/>

[/expand]